



BETREUUNGSKONZEPT

casa fidelio
Jurastrasse 12
4626 Niederbuchsiten
+41 (0)62 389 88 77
info@casafidelio.ch
www.casafidelio.ch

Information

Dieses Konzept finden Sie auch auf unserer Homepage als Download.

Für mehr Informationen aus unserer Institution kontaktieren Sie uns!

Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Überblick

Inhalt

1.	EINLEITUNG4
2.	ZIELGRUPPEN4
2.1	Freiwilliger Eintritt	4
2.2	Vater und Kind	4
2.3	Paare mit und ohne Kind	4
2.4	Doppeldiagnose	4
2.5	Übertritt	4
2.6	Quereinstieg	4
2.7	Modul Integration	4
3.	BEHANDLUNGSZIELE5
3.1	Reintegration in die Gesellschaft	5
3.2	Suchtmittelfreiheit	5
3.3	Rollenverständnis.....	5
3.4	Weitere Behandlungsziele	5
4.	THERAPIE6
4.1	Männer spezifisches Konzept	6
4.2	Integrativer Ansatz	6
4.3	Interdisziplinäre Zusammenarbeit	6
4.4	Förderplanung	6
4.5	Phasenmodell	6
4.6	Gesprächsarten	7
4.7	Deliktorientierte Therapie	7
4.8	Ausflüge	7
4.9	Rückfälle.....	7
4.10	Time-Out	8
5.	EINTRITT8
5.1.	Aufnahmeverfahren	8
5.2	Aufnahmekriterien	8
6.	AUFENTHALT.....	.8
6.1	Tages- und Wochenstruktur.....	8
6.2	Selbstständiges Wohnen (Wohnschule)	8
6.3	Arbeit.....	8
6.4	Bewohnerprojekt	9
6.5	Bildung	9
6.6	Freizeit	9
6.7	Gesundheit	9
6.8	Ernährung.....	9
7.	AUSTRITT10
8.	GRUNDLEGENDE NORMEN UND WERTE11
8.1	Qualitätsmanagement	11
8.2	Kultureller Austausch	11
8.3	Mitwirkung	11
8.4	Autonomie	11
8.5	Privatsphäre	11
8.6	Transparenz und Datenschutz	12
8.7	Rauchfrei	12
9.	RECHTE UND PFLICHTEN12
10.	KONTAKT12

Das Betreuungskonzept



- ... ist ein Rahmen, in dem die Grundsätze der therapeutischen und betreuerischen Arbeit in der casa fidelio festgelegt und erläutert sind.
- ... ist ein Grundsatzpapier, das allen Organen des Vereins zur gemeinsamen Zielsetzung in der Zusammenarbeit dient.
- ... ist für Interessierte ein Überblick über den Therapieverlauf und die Behandlungsziele.
- ... stellt die differenzierte Arbeitsweise der Institution vor.



1. Einleitung

Die casa fidelio in Niederbuchsiten (SO) ist die einzige männerspezifische sucht-therapeutische Wohn- & Arbeitsgemeinschaft der Schweiz. Getragen wird sie vom politisch und konfessionell unabhängigen Verein «casa fidelio» mit Sitz in Niederbuchsiten. Wir arbeiten nach den Grundsätzen der Qualitätsnorm QuaTheDA sowie gemäss den Anforderungen der revidierten Managementsystemnorm ISO 9001:2015.

Im vorliegende Betreuungskonzept finden sich die Grundsätze für unsere therapeutische, agogische und integrative Arbeit in der casa fidelio. Es stellt die differenzierte Arbeitsweise unserer Institution vor. Interessierte finden darin einen Überblick zum Therapieverlauf und den Behandlungszielen.

2. Zielgruppen

Unser Angebot richtet sich an erwachsene Männer mit einer Substanzgebrauchsstörung, die nach dem Entzug ein therapeutisches, agogisches und integratives Angebot in Anspruch nehmen wollen.

2.1 Freiwilliger Eintritt

Ein freiwilliger Eintritt in die casa fidelio ist jederzeit möglich. Wir erfüllen jedoch auch alle Anforderungen für gerichtlich-administrative Einweisungen. Beim strafrechtlichen Massnahmenvollzug nach Artikel 59 und 60 arbeiten wir gemäss risikoorientiertem Sanktionenvollzug (ROS). Ausserdem ist der Eintritt aufgrund eines fürsorgerischen Freiheitsentzugs (FU) möglich.

2.2 Vater und Kind

Alleinerziehende Väter mit Kindern finden in der casa fidelio ein vielfältiges, auf sie abgestimmtes Therapieangebot. Wir empfehlen, das Kind in einer nahegelegenen Institution unterzubringen, um den regelmässigen Kontakt zwischen Vater und Kind sicherzustellen.

2.3 Paare mit und ohne Kind

Paare mit oder ohne Kinder profitieren von unserer engen Zusammenarbeit mit dem Lilith-Zentrum für Frauen und Kinder in Oberbuchsiten. Die Institution liegt nur wenige Fussminuten entfernt und bietet ein frauenspezifisches Therapieangebot,

welches auf dem Zwei-Generationen-Modell aufbaut. In der Nachsorge wird Familien das gemeinsame Wohnen ermöglicht.

2.4 Doppeldiagnose

Auch Klienten mit einer Komorbidität, einer Doppel- oder Mehrfachdiagnose, können unsere Leistungen in Anspruch nehmen. Häufig liegt bei unseren Bewohnern neben der Abhängigkeitserkrankung eine weitere psychische Störung vor.

2.5 Übertritt

In enger Absprache mit den involvierten Stellen bieten wir Klienten aus anderen Institutionen für eine bestimmte Zeit ein Time-Out in der casa fidelio.

2.6 Quereinstieg

In Zusammenarbeit mit anderen Institutionen bieten wir deren Klienten außerdem die Möglichkeit eines Quereinstiegs. Sie können parallel zum bisherigen Therapieverlauf die männerspezifischen Angebote der casa fidelio nutzen.

2.7 Modul Integration

Schliesslich können Klienten, bei denen die Reintegration in die Gesellschaft im Vordergrund steht, auf das verkürzte Modul Integration zurückgreifen. Dabei werden sie von einem Job-Coach und dem Leiter Sozialdienst in ihren Aufgaben unterstützt.



3. Behandlungsziele

3.1 Reintegration in die Gesellschaft

Der Fokus einer Behandlung in der casa fidelio liegt auf der Reintegration des Bewohners in die Gesellschaft. Am Ende des Aufenthalts hat der Klient eine adäquate Anschlusslösung gefunden und ist in der Lage, ein selbständiges und erfülltes Leben zu führen. Dazu gehören eine geregelte Arbeit, eine eigene Wohnung, sinnstiftende und erholsame Freizeitbeschäftigungen und geregelte administrative Verhältnisse.



3.2 Suchtmittelfreiheit

Bei ihrem Aufenthalt in der casa fidelio erlernen erwachsene, an einer Abhängigkeitserkrankung leidende Männer Strategien, um mit der eigenen Sucht umzugehen. Im Rahmen der Therapie wird ihnen ein suchtmittelfreies, selbstbestimmtes Leben ermöglicht.

3.3 Rollenverständnis

Die Klienten setzen sich in der therapeutischen Suchtarbeit mit ihrer Rolle als Mann auseinander. Hierbei ist es wichtig, dass die Klienten ihr bisheriges männliches Rollenverständnis hinterfragen und ein neues definieren. Am Ende des Aufenthalts akzeptiert sich der Bewohner als Mann mit eigenen Stärken und Schwächen.



3.4 Weitere Behandlungsziele

- Rückfallpräventionsstrategien erlernen
- Neue suchtmittelfreie Beziehungen knüpfen
- Allgemeinbildung fördern
- Die eigenen Gefühle wahrnehmen, ausdrücken und einen Umgang mit ihnen finden, der zu stabilen sozialen Beziehungen führt



4. Therapie

4.1 Männerspezifisches Konzept

Die Therapieformen der casa fidelio sind gender-spezifisch auf Männer ausgerichtet. Voraussetzung dafür ist die Bereitschaft zur intensiven Auseinandersetzung mit sich selbst und dem Mann-Sein. Das Thema wird in Einzel- und Gruppengesprächen bewusst angegangen.

Zum männerspezifischen Konzept gehören auch der Kontakt und die Begegnung mit Frauen. Paar- und Beziehungsgespräche finden ab der 1. Phase statt.

4.2 Integrativer Ansatz

Da viele Bewohner nicht nur an einer Abhängigkeitserkrankung leiden, sondern weitere psychische Störungen aufweisen, wählen wir für unsere Therapie einen integrativen Ansatz. Dabei werden psychiatrisch-psychotherapeutische Massnahmen mit sozial-pädagogischen und sozialarbeiterischen Methoden verbunden. Es steht nicht nur die Behandlung der psychischen Erkrankung oder Sucht im Vordergrund, auch die Folgeerscheinungen wie Obdachlosigkeit, Langzeitarbeitslosigkeit und soziale Isolation werden angegangen.

4.3 Interdisziplinäre Zusammenarbeit

Integraler Bestandteil der Suchtbehandlung ist der interdisziplinäre Therapie- und Betreuungsprozess. Wir arbeiten in Fallteams bestehend aus einem therapeutischen Mitarbeiter, einem Arbeitsagogen und unserem Mitarbeiter Integration. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit findet etwa im Rahmen der Bewohnerbesprechung oder der Fallteambesprechung ihren Ausdruck.

4.4 Förderplanung

Im Therapie- und Betreuungsplan sind folgende Elemente vorgesehen:

- Erfassung der Lebensgeschichte und der aktuellen Lebenssituation
- Suchtentwicklung
- Abklärung der Mehrfachproblematik
- Behandlungserfahrung

- Problemanalyse
- Festlegen messbarer Ziele und Termine
- Bewertung der Zielerreichung sowie allfällige Anpassung der Ziele
- Koordination der Massnahmen zur Umsetzung des Therapie- und Betreuungsplans anlässlich von regelmässigen Sitzungen
- Therapiebilanz des Therapie- und Betreuungsplans

4.5 Phasenmodell

Phase 1: Eintrittsphase

Der Bewohner kommt in der casa fidelio an und lebt sich in der Gruppe ein.

Phase 2: Haupt-Therapiephase

Der Bewohner übernimmt vermehrt Eigen- und Gruppenverantwortung. Abhängig von den Ressourcen und der Motivation des Klienten stehen ihm in dieser Phase verschiedene Module zur Verfügung:

- Einzelgespräche
- Gruppengespräche
- Arbeit auf dem Bau
- Umgebungsarbeiten
- Hauswirtschaft
- Arbeitsintensivtraining
- Interner Sozialdienst
- Schuldenberatung
- Familien- und/oder Paartherapie
- IV-Abklärung
- Schultraining
- Externer Kursbesuch
- Projektarbeit

Phase 3: Integrationsphase

Der Bewohner plant seinen Austritt und sein zukünftiges Umfeld. Die berufliche Orientierung mit Praktika sowie das Suchen einer geeigneten Arbeitsstelle und Wohnung stehen im Vordergrund. Dem Bewohner stehen je nach Ressourcen und Bedürfnis verschiedene Module zur Verfügung:

- Supported Employment
- Arbeitsexternat / Praktikum
- Bewerbungsdossier erstellen
- Selbständiges Wohnen lernen
- Budgetierung

Alle Phasen werden individuell geplant und an die Gegebenheiten und Bedürfnisse des Bewohners angepasst.

4.6 Gesprächsarten

Die Einzelgespräche sind als Hilfe zur Selbsthilfe wichtiger Bestandteil der Therapie. Hier werden weitere Massnahmen wie beispielsweise der Besuch von Psychotherapiestunden beschlossen.

Die Gruppentherapie nimmt ebenfalls eine wichtige Rolle ein. Zur Befindlichkeit und Planung der Woche werden Reflexionsgruppen gebildet. Auch Schulungen zum Umgang mit Konflikten werden in Gruppen durchgeführt sowie Coping-Strategien und weiteren Themen behandelt. Themenspezifische Gruppengespräche finden in Kleingruppen von ca. 8 Bewohnern statt, um einen kleinen und vertrauten Rahmen zu schaffen. Ausgangspunkt bleibt die Grossgruppe mit allen Bewohnern.

Unsere therapeutischen Mitarbeiter sind ausgebildet, um psychotherapeutische Beratungsgespräche selbständig durchzuführen. In speziellen Fällen steht ein externer Psychotherapeut zur Verfügung. Sowohl zu Beginn als auch nach fünf bis zehn Gesprächen findet ein Dreiergespräch statt bestehend aus Bewohner, Psychotherapeut und fallführendem Therapeuten. Zusammen besprechen sie den Verlauf, die erreichten Fortschritte sowie die Vereinbarung über weitere Sitzungen.

Vor dem Austritt werden Bewohner von der casa fidelio unterstützt, um außerhalb der Institution eine externe Psychotherapie zu organisieren.

4.7 Deliktorientierte Therapie

Die Bewohner lernen, das eigene Deliktverhalten zu verstehen und alternative Handlungsweisen aufzubauen. Die deliktorientierte Therapie hilft ihnen den Kreislauf von Sucht und Delinquenz zu

durchbrechen. Die Therapie erfolgt in Einzelgesprächen sowie bei Bedarf in einer «Deliktgruppe», die spezifisch auf die deliktorientierte Arbeit ausgerichtet ist.

4.8 Ausflüge

Einmal im Jahr findet für die Bewohner ein Ski- und Wanderlager statt, in dem sich die Klienten in einer neuen Situation kennenlernen können. Gruppenerlebnisse werden gefördert und unterschiedliche Freizeitbeschäftigungen ausgeübt.



Ebenfalls einmal jährlich organisiert die casa fidelio eine Naturtherapiewoche. Die Bewohner verbringen mehrere Tage draussen im Wald und übernachten dort. Gewohnte Strukturen werden abgestreift, um das offen zu legen, was für den nächsten heilsamen Schritt wichtig ist.

4.9 Rückfälle

Zu einem ausstiegsoorientierten Prozess gehört, dass der Bewohner lernt, mit Überforderungen umzugehen. Rückfälle sehen wir nicht als Rück-

schläge, sondern als Hinweise zur Standortbestimmung des Bewohners im Behandlungsverlauf.

4.10 Time-Out

Bei einer Krise oder einem Rückfall organisiert die casa fidelio für einen bestimmten Zeitraum ein Time-Out für den betroffenen Bewohner. Die involvierten Stellen (einweisende Stelle, Kostenträger) werden darüber informiert und bei Bewohnern mit einer Massnahme das Einverständnis der Justiz eingeholt.

5. Eintritt

5.1. Aufnahmeverfahren

Wer sich für eine Aufnahme in die casa fidelio interessiert, kann sich telefonisch oder schriftlich bei uns bewerben. Innerhalb einer Woche erhalten Interessenten einen Termin zum Vorstellungsgespräch oder eine begründete Absage.

5.2 Aufnahmekriterien

Voraussetzung für eine definitive Aufnahme ist das gegenseitige Einverständnis zwischen Kostenträger, Bewerber und der casa fidelio. Außerdem müssen die Klienten einen abgeschlossenen Entzug hinter sich haben, ein Infogespräch absolvieren und eine Kostengutsprache vorweisen.

Eine Wiederaufnahme nach einem Abbruch des Aufenthalts ist möglich und erfolgt gemäss regulärem Aufnahmeverfahren.

6. Aufenthalt

6.1 Tages- und Wochenstruktur

Die casa fidelio arbeitet mit einem Wochenplan. Dieser regelt die Arbeitszeiten, die gemeinsamen Therapiegefässe und die individuelle und gemeinsame Freizeit.

6.2 Selbstständiges Wohnen (Wohnschule)

Der Besucher wohnt während seines Aufenthalts in der casa fidelio in einem Einzelzimmer. Gegen Ende der Aufenthaltszeit hat er die Möglichkeit, ein Studio innerhalb der casa fidelio zu beziehen.

Neben dem selbständigen Kochen stehen in diesem Modul die Budgetplanung und die aktive Vorbereitung auf den definitiven Übertritt in eine eigene Wohnung im Vordergrund.

6.3 Arbeit

Zu unserer Institution gehören ein Baubetrieb und eine Schreinerei. Weitere Arbeitsfelder umfassen die Bereiche Haushalt, Facility Management, Umgebungspflege, Magazin und Sekretariat. Der Bewohner findet in der casa fidelio realistische Arbeitssituationen vor, in denen er gefordert wird und erste Erfolgsergebnisse vorweisen kann. So lernt er den Umgang mit Kontinuität, Qualitätsansprüchen und Pünktlichkeit.



Die Grundlagen unserer Arbeitsweise werden im Fallteam zwischen Bewohner, Arbeitsagogen, Fachmann Integration und fallführendem Therapeuten erarbeitet. Die Ziele, welche realisierbar sind und überprüft werden, werden in einer Zielvereinbarung festgehalten.

Das Supported Employment in der casa fidelio unterstützt den Bewohner bei der Suche nach Arbeit in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarkts. Er wird dabei von einem Job-Coach unterstützt, der ihn bei der Reintegration in den Arbeitsmarkt anleitet und begleitet.

Fachlich ausgebildete Arbeitsagogen und Erwachsenenbildner führen mit dem Bewohner wö-



chentliche Qualifikationsgespräche durch. Diese dienen der Standortbestimmung im Berufsleben. Der Bewohner lernt in einem gemeinsam erarbeiteten Arbeitstrainingsprogramm seine Ressourcen zu nutzen und auf seine Schwächen zu achten.

6.4 Bewohnerprojekt

In der zweiten Phase des Aufenthaltes entwickeln interessierte Bewohner ein Projekt, dessen Art und Umfang sie in Zusammenarbeit mit dem Projektleiter vorgängig festlegen.

6.5 Bildung

Die casa fidelio bietet interne und externe Schulungen nach individuellen Bedürfnissen an. Der Bildungsbereich hat sich im Laufe der Zeit zu einer kleinen Denkwerkstatt und einem Dienstleistungsbetrieb innerhalb des Betriebs entwickelt, wo Arbeiten für- und untereinander erledigt werden.

Das Angebot an internen Bildungsmöglichkeiten umfasst:

- Erlernen von Lerntechniken
- Gemeinsames Erkennen schulischer Defizite und Ausarbeiten geeigneter Strategien und Massnahmen
- Angehen von Motivationshemmungen

Diese Möglichkeiten dienen auch als Vorbereitung für allfällige berufliche Eignungstests oder geplante Weiterbildungen. Neben der Vermittlung von schulischen Fertigkeiten werden auch

Selbstkompetenzen wie z.B. Konzentrations- und Problemlösungsfähigkeit, Ausdauer und der konstruktive Umgang mit Lernblockaden gefördert. Die Bewohner werden in selbstverantwortlichem Lernen gestärkt.

6.6 Freizeit

Freizeitgestaltung und soziale Kontakte gehen Hand in Hand. Ab der zweiten Phase finden deshalb obligatorische externe Kurse statt. Der Besucher kann aufgrund beruflicher oder privater Vorlieben und Interessen über die Auswahl entscheiden. Wer will, tritt einem örtlichen Verein bei. Die aktive Beteiligung am Gemeinschaftsleben steht bei der persönlichen Freizeitgestaltung im Fokus.



6.7 Gesundheit

Die casa fidelio verfügt über einen Institutionsarzt, der bei Bedarf in den laufenden Therapieprozess einbezogen wird. Die Eintrittsuntersuchung und vorgängige Krankenberichte bilden die Grundlage der Gesundheitsversorgung. Für Pflege und Prävention sorgt die casa fidelio in enger Zusammenarbeit mit allen beteiligten externen Fachkräften.

6.8 Ernährung

Die Bewohner tätigen den Einkauf und kochen in selbstverantwortlicher Weise. Der Leiter Hauswirtschaft betreut sie in ihrer Aufgabe. Die casa fidelio fördert ein individuelles und auf modernen Grundsätzen basierendes Ernährungskonzept, das ethische und moralische Aspekte berücksichtigt.

7. Austritt

Bei einem regulären Austritt verfügt der Klient über eine externe Arbeitsstelle und eine eigene Wohnung. Dazu arbeitet die casa fidelio eng mit Nachfolgeinstitutionen zusammen.



Der Übertritt in eine andere Institution oder Therapieform kann aus verschiedenen Gründen erfolgen und wird von der casa fidelio begleitet.

Bei einem unbegründeten Therapieabbruch durch den Bewohner erlischt die Gültigkeit des Therapievertrags, wenn der Bewohner sich nicht binnen 24 Stunden meldet. Der Kostenträger wird darüber innerhalb eines Tages informiert.

Erfolgt ein begründeter Therapieabbruch durch die casa fidelio, bieten wir wie bei einem regulären Austritt eine enge Zusammenarbeit mit der Nachfolgeinstitution an. Die Kriterien eines Ausschlusses durch die Institution werden beim Eintritt mitgeteilt und vertraglich geregelt.

Ein Austrittsbericht wird den für die Nachbetreuung verantwortlichen Stellen oder Personen (Aussenwohngruppe, ambulante Nachsorge Ärztin/Arzt) zugestellt. Auf Wunsch wird dieser auch dem Austretenden beim Austritt überreicht.

Die casa fidelio bietet bei Bedarf eine eigene Nachsorge an für Klienten, die noch Sicherheit

und Stabilität im Reintegrationsprozess benötigen, damit eine nachhaltige Gesundheit sichergestellt ist. Zusätzlich arbeiten wir eng mit bestehenden Nachfolgeinstitutionen zusammen und fördern somit einen nahtlosen Übergang in die neue Lebenssituation.

Die casa polish ist ein Angebot zur Krisenbewältigung. Bei Bedarf werden ehemalige Bewohner der casa fidelio rasch und unkompliziert unterstützt.



8. Grundlegende Normen und Werte

8.1 Qualitätsmanagement

Die casa fidelio ist QuaTheDA zertifiziert. Die Abkürzung steht für Qualität, Therapie, Drogen, Alkohol. Außerdem verfügen wir über eine ISO 9001:2015-Zertifizierung.



Unser Qualitätsmanagementsystem umfasst zudem Instrumente wie Fragebögen und Gesprächsgefässe, mit deren Hilfe die Klientenzufriedenheit gemessen und bewertet wird.

Ein wichtiger Bestandteil des Qualitätsmanagements umfasst die Forschung. Sie liefert grundlegende Anhaltspunkte, um unsere Institution zu durchleuchten und zu verbessern. Die Qualität unserer Arbeit wird regelmässig überprüft. Dazu arbeiten wir mit der Fachhochschule Nordwestschweiz zusammen.

8.2 Kultureller Austausch

Aus praktischer Erfahrung wissen wir, dass migrationsspezifische Themen zu Diskussionen führen können. Während der täglichen praktischen Arbeit vermitteln unsere Arbeitsagogen bei Konflikten. In Einzelgesprächen und Kleingruppen werden migrationsspezifische Probleme bearbeitet. Das gegenseitige Näherbringen der eigenen Kultur gehört zu den Zielen unserer Institution.

8.3 Mitwirkung

Die Bewohner der casa fidelio sollen in allen Bereichen eine grosse Eigenverantwortung übernehmen. Die Mitwirkung wird in Selbsthilfegruppen gefördert. Dort können Bewohner in Eigenverantwortung Entscheidungen und Beschlüsse fassen, die entweder von den Mitarbeitern der casa fidelio gutgeheissen oder zur neuen Beurteilung in die Selbsthilfegruppe zurückgegeben werden.



Ein weiteres wichtiges Instrument der Mitwirkung ist der Qualitätszirkel. Dieser besteht aus interessierten Bewohnern, die sich regelmässig treffen. Sie vertreten die Interessen aller Bewohner. Bewohnerbezogene Probleme werden gemeinsam mit einem Mitglied der Geschäftsleitung bearbeitet und die Lebens- und Arbeitsqualität gefördert.

8.4 Autonomie

Eigenständigkeit, Selbständigkeit und Unabhängigkeit sind konzeptionelle Schlüsselbegriffe der casa fidelio. Die Grundstruktur der Autonomie ist in unserem Leitbild, der Aufenthaltsvereinbarung und dem Wochenplan definiert.

8.5 Privatsphäre

Jeder Bewohner verfügt über ein eigenes Zimmer, in das er sich bei Bedarf zurückziehen kann. Der Wochenplan garantiert Zeit für Rückzugsmöglichkeiten und persönlichen Freiraum.

8.6 Transparenz und Datenschutz

Die fallführenden Therapeuten erstellen Zwischen- und Schlussberichte. Diese werden den Kostenträgern in gemeinsam festgelegten Intervallen zugestellt. Vor dem Versand wird die Kenntnisnahme des Bewohners mit einer Unterschrift eingeholt.

Die casa fidelio verfügt ausserdem über Datenschutzrichtlinien, die regelmässig überprüft und auf den neusten Stand gebracht werden. Wir garantieren den Persönlichkeitsschutz der Bewohner.

8.7 Rauchfrei

Die casa fidelio macht beim Projekt «arbeitsplatz.rauchfrei.» des Bundesamtes für Gesundheit mit. Das Rauchen ist in allen Gebäuden der casa fidelio verboten.



9. Rechte und Pflichten

Eine Aufenthaltsvereinbarung regelt alle Grundlagen zwischen dem Bewohner und der casa fidelio.

Die Spielregeln legen die Grundregeln des Zusammenlebens fest. Das Regelwerk vereint bewohnerspezifischen Regeln wie Pflichtenhefte, allgemeine Regeln oder Verfahrensabläufe.

Selbstverständlich können Bürgerrechte wahrnommen und die Glaubensfreiheit ausgelebt werden. Unser Menschenbild fußt in humanistischen und demokratischen Traditionen.

Als Massnahmen gegen sexuelle Belästigung sind sexuelle Kontakte oder physische oder sexuelle Gewalt gegenüber den Bewohnern sowie am Arbeitsplatz untersagt. Sie führen zu einer fristlosen Entlassung und eventueller Anzeige. Das Beschwerdeverfahren regelt nach der ersten eingeleiteten Untersuchung die Klärung der Umstände.

Der Bewohner hat bei Anliegen oder Problemen jederzeit das Recht auf eine Anhörung durch eine Fachkraft der Institution. Unser Nacht-, Wochen- oder Pikettdienst übernimmt diese Aufgabe ausserhalb der regulären Arbeitszeiten.

Das Beschwerdeverfahren ist geregelt. Eine von der direkten Betriebsführung unabhängige Beschwerdeinstanz übernimmt das Verfahren.

Die casa fidelio stellt dem Kostenträger auf der Basis eines vorgängig festgelegten Satzes Rechnung. Allfällige Nebenkosten sind ausgemacht. Unumgängliche Sonderkosten werden mit dem Kostenträger im Voraus abgesprochen. Der Bewohner wird im Vorstellungsgespräch über die Kosten informiert.

Gemäss den kantonalen Richtlinien verrechnen wir die Vollkosten. Dies garantiert uns einen kostendeckenden und qualitätssichernden Betrieb.

10. Kontakt

Für mehr Informationen zu unserer Institution oder Fragen zum Betreuungskonzept können Sie sich gerne unter der Telefonnummer 062 389 88 77 bei uns melden.

casa fidelio
Jurastrasse 12
4626 Niederbuchsiten
Tel. 062 389 88 77
Fax 062 389 88 79
E-mail: info@casafidelio.ch
Web: www.casafidelio.ch